

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Einladung zur Subskription

Anfangs dieses Jahres erscheint als Sonderheft Nr. 68 der «Volkswirtschaft» eine Publikation des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit

Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1949, 1957—1959

Die Veröffentlichung enthält die Hauptergebnisse der bei den Berufsverbänden der Arbeitgeber und Arbeitnehmer jährlich im Herbst durchgeführten Erhebungen über die in zweiseitig korporativen Gesamtarbeitsverträgen festgelegten Lohnsätze und Arbeitszeiten. Sie erstreckt sich auf die Jahre 1957 bis 1959 und umfasst mehr als 4000 Lohnpositionen aus allen Erwerbszweigen, gegliedert nach Arbeiterkategorien und dem örtlichen Geltungsbereich. Um einen Vergleich mit der Zeit von Anfang des Koreakrieges zu ermöglichen, werden zudem, soweit es die Struktur der Verträge gestattet, die Angaben von 1949 beigefügt. Die Publikation ist eine Fortsetzung der Sonderhefte Nr. 54, 58, 61 und 65, welche die Lohnsätze für die Jahre 1946 bis 1957 enthalten. Damit liegen vergleichbare Angaben für vierzehn aufeinanderfolgende Jahre vor. Die Darstellung vermittelt einen umfassenden Überblick über den Stand und die Entwicklung der Tariflöhne und stellt für alle Kreise, die sich mit Lohnfragen befassen, ein wertvolles Orientierungsmittel dar. Die Publikation ist gemischt-sprachig.

Der Subskriptionspreis dieses Heftes beläuft sich auf 9.60 Franken. Er gilt bis *23. Januar 1960* für spätere Bezüge muss der Preis erhöht werden. Vorausbestellungen nimmt das «Schweizerische Handelsamtsblatt», Effingerstrasse 3, Bern, entgegen. Der Einfachheit halber wird das Sonderheft gegen Nachnahme versandt. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag heute schon auf Postcheckkonto III. 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Falle auf dem Einzahlungsschein anzubringen; eine besondere schriftliche Bestätigung der Einzahlungen ist – um Missverständnissen vorzubeugen – *nicht* erwünscht.

Von den Sonderheften Nr. 58, 61 und 65 sind noch einige Exemplare vorrätig und können zu den gleichen Bedingungen nachbezogen werden.

Der Versand des Heftes wird im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» und in der «Volkswirtschaft» angezeigt.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 7.— im Jahr, Fr. 4.— im Halbjahr. Ausland Fr. 9.— im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

→ Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 3,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. – Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Wissenschaftlicher Assistent für die Eidgenössische Kommission zum Studium der Hagelbildung und der Hagelabwehr am Osservatorio in Locarno-Monti

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Naturwissenschaftler math.-physikalischer Richtung mit besonderem Interesse für physik.-meteorologische Probleme.

Diensteintritt: nach Möglichkeit 1. April 1960.

Besoldung: 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1960. (2.).

Offerten an: Osservatorio Ticinese Locarno-Monti

36

Versicherungsmathematiker II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium, Bearbeitung von Problemen aus der Sozialversicherung (Invaliden-, Kranken- und Sterbegeldversicherung). Muttersprache Deutsch oder Französisch. Den Bewerbungen ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1960. (3.).

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

37

Jurist I, Adjunkt II, evtl. I

Abgeschlossene Hochschulbildung (Recht oder Nationalökonomie). Gründliche Kenntnisse und praktische Erfahrung in der internen Verwaltungsrechtspflege (evtl. Gerichtspraxis). Geschick in Verhandlungen. Vollständige Beherrschung der französischen und italienischen Sprache, ausreichende Kenntnisse in der deutschen Sprache.

Besoldung: 15 170 bis 19 970, evtl. 16 820 bis 21 260, evtl. 19 170 bis 23 970 Franken.
Anmeldungstermin: 15. Februar 1960. (3.).
Offerten an den Chef des Beschwerdedienstes des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern 3.

17

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Studium. Interesse für Fragen des Personalrechts. Selbständige Arbeitsweise. Muttersprache Deutsch, Beherrschung der französischen Sprache
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.
Anmeldungstermin: 6. Februar 1960. (2.).
Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Personalamtes, Bern 3.

38

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossene Hochschulbildung. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.
Anmeldungstermin: 10. Februar 1960. (3.).
Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

39

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, mehrjährige praktische Tätigkeit und Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften, insbesondere auf dem Gebiete der zwischenstaatlichen Sozialversicherung. Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse der französischen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.
Anmeldungstermin: 10. Februar 1960. (3.).
Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

40

Ingenieur II oder I (Baudirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Basel)

Abgeschlossene Hochschulbildung als Vermessungs- oder Kulturingenieur.
Besoldung: 12 650 bis 17 540 evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.
Anmeldungstermin: 8. Februar 1960. (1.)
Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern.

41

Ingenieur II oder I, evtl. Techniker I

Diplomierter Bauingenieur, evtl. -techniker, mit guten Kenntnissen auf dem Baumaschinensektor, Genieoffizier, befähigt, die Ausrüstung der Genietruppen selbständig zu bearbeiten, Versuche zu leiten und auszuwerten. Beherrschung zweier Amtssprachen, gute Kenntnisse in der englischen Sprache sehr erwünscht.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, oder 15 170 bis 19 970, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.
Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (1.)
Offerten an: Chef der Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzillstrasse 50, Bern.

42

Techniker I, evtl. Ingenieur II

Techniker oder Ingenieur mit abgeschlossener technischer Bildung und Praxis in Fabrikationsbetrieben. Befähigung später ein Fabrikationsbureau selbständig zu leiten. Sprachen Deutsch und Französisch.

Besoldung: 11 190 bis 15 990, evtl. 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Waffenfabrik, Bern.

43

Ingenieur-Chemiker II, evtl. Techniker I, evtl. II

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Chemiker, evtl. abgeschlossene Ausbildung als Maschinentechner, zur Durchführung von Untersuchungen auf dem Gebiete der Papierindustrie und des graphischen Gewerbes. Dienstort St. Gallen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 11 190 bis 15 990, evtl. 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der EMPA, Postfach, St. Gallen.

18

Techniker II, evtl. I

Diplom als Tiefbautechniker oder gleichwertige Ausbildung. – Ausbaufähige Stelle für interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Januar 1960. (3...)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Wasserwirtschaft, Bollwerk 27, Bern

5

Techniker II, evtl. Techniker I (als Adjunkt des Verwalters des AMP Thun)

Fachmann der Autobranche (wenn möglich dipl. Automobiltechniker, dipl. Maschinentechner mit Praxis im Autofach, oder dipl. Automechaniker). Alter mindestens 25 Jahre. Muttersprache Deutsch und Kenntnisse der französischen Sprache. Offizier.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Januar 1960. (4...)

Offerten an: Direktion des Armeemotorfahrzeugparks, Thun 2.

6

Laborant, evtl. technischer Gehilfe II

Abgeschlossene Berufslehre als Photograph oder Photolaborant. Bevorzugt werden Bewerber, die überdies Zeichnungs- und Registraturarbeiten ausführen können. Unerlässlich sind winterliche und sommerliche Gebirgstüchtigkeit.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (3...)

Offerten an: Eidgenössisches Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Weissfluhjoch/Davos, Tel. 083 355 06.

781

Kompagniekommandant I, Festungswacht-Kp.16

Major oder Hauptmann mit mehrjähriger Dienstleistung beim FWK; gute technische Kenntnisse über Befestigungsanlagen und deren Einrichtungen; Eignung als Administrator und zur Personalführung. Muttersprache Deutsch.

Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (1.)

Offerten an: Chef der Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzistrasse 50, Bern.

44

Kanzleisekretär I, evtl. Sekretär II

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung. Befähigt, eine Registratur selbständig zu führen und eine Kanzlei zu leiten. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Personalamtes, Bern 3.

45

Kanzleisekretär I, evtl. Sekretär II

Mittelschulbildung. Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Vorbildung. Mitarbeit als selbständiger Korrespondent und Protokollführer bei der Planung, Projektierung und beim Bau des schweizerischen Nationalstrassennetzes. Erforderlich sind Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck der deutschen Sprache, gute Französischkenntnisse und flinke, anpassungsfähige Arbeitsweise. Geboten wird interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit.

Besoldung: 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 12. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Oberbauinspektorat, Monbijoustrasse 45, Bern.

46

Kanzleisekretär II, evtl. Sekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre in der Metall- oder Maschinenindustrie; mehrere Jahre praktische Betätigung auf diesen Branchen, vorzugsweise im Einkauf. Eignung zu selbständiger Tätigkeit als Einkäufer. Sprachen: Deutsch und Französisch, Englisch erwünscht.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Januar 1960. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

21

Kanzleisekretär II, evtl. I

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Mehrjährige Zeughaus- oder Verwaltungspraxis. Wenn möglich Offizier. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

22

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Berufsbildung. Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse der französischen Sprache. Eintritt sobald als möglich.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach, Bern 6, Kirchenfeld.

23

Schulsekretär der Mot. Trsp. Trp.

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Eignung für die administrative Betreuung von Schulen und Kursen. Kenntnis einer zweiten Amtssprache. Fourrier bevorzugt. Dienstort Thun.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Januar 1960. (2.)

Offerten an: Abteilung für Heeresmotorisierung, Bern 3.

24

Kanzlist II, evtl. I, evtl. Kanzleisekretär II (Eidgenössisches Zeughaus Chur)

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Mehrjährige Zeughaus- oder Verwaltungspraxis erwünscht. Wenn möglich Offizier. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (2.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

25

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Eignung zur selbständigen Erledigung administrativer Arbeiten. Kenntnis des Lochkartenverfahrens erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Muttersprache Deutsch, Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 8. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3.

47

Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische bzw. Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Guter Maschinenschreiber und Stenograph. Muttersprache Deutsch mit Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Abteilung für Sanität, Bern 22.

48

Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Biasca)

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Wenn möglich Offizier. Muttersprache Italienisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (2.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

26

Spezialhandwerker II, evtl. technischer Gehilfe II (Eidgenössische landwirtschaftliche Versuchsanstalten Lausanne)

Diplom einer landwirtschaftlichen Schule oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Französisch. Höchstalter: 25 Jahre.

Besoldung: 7620 bis 9930, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Bern, Laupenstrasse 25.

49

Bureaudiener II, evtl. I

Vertraut mit einfachen Bureau-, Registratur- und Speditionsarbeiten. Zuverlässige Arbeitskraft mit Eignung für selbständige Archivarbeiten. Muttersprache Deutsch oder Französisch, Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Abteilung für Sanität, Bern 22.

50

Kanzlistin I, evtl. Kanzleisekretärin II (Eidgenössische landwirtschaftliche Versuchsanstalten Lausanne)

Mittelschulbildung oder gleichwertige Ausbildung. Gute Stenodaktylographin, befähigt zur Übersetzung von administrativen, technischen und wissenschaftlichen Texten in englischer, deutscher, holländischer oder russischer Sprache. Muttersprache Französisch. Eintritt sobald als möglich.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Bern, Laupenstrasse 25.

51

Kanzlistin II (Arbeitsärztlicher Dienst in Zürich)

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Vorbildung. Muttersprache: Deutsch, Kenntnis der französischen und englischen Sprache. Gute Stenodaktylographin. Eintritt: 1. Februar 1960 oder nach Vereinbarung.

Besoldung: 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Januar 1960. (2.)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

27

Kanzleihilfin II, evtl. I

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Vorbildung. Gewandt in Stenographie und Maschinenschreiben. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Für geeignete Bewerberin Dauerstelle. Eintritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (3.)

Offerten an: Eidgenössische Justizabteilung, Bern 3.

28

Kanzleihilfin II, evtl. I

Jüngere Mitarbeiterin mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre oder gleichwertiger Ausbildung. Flinke Stenodaktylographin für Korrespondenz in deutscher und französischer Sprache.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (2.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

29

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II, evtl. I

Ausbildung als Bureauangestellte; Gewandtheit in Stenographie und Maschinenschreiben; Berufserfahrung; Muttersprache Französisch. Dienort Genf. Die Stelle wird provisorisch besetzt.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.
 Anmeldungstermin: 6. Februar 1960. (2.).
 Offerten an: Leitung der Filiale Genf der Abteilung für Militärversicherung, Genf, rue
 des Pâquis 52. 52

Kanzleihilfin II

Absgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung. Gewandte Daktylographin.
 Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch (evtl. Französisch als Muttersprache).
 Eintritt: 1. März 1960.
 Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.
 Anmeldungstermin: 31. Januar 1960. (2.)
 Offerten an: KTA, Sektion für Ausrüstung, Papiermühlestrasse 23, Bern 22. 30

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Befähigung zur sauberen Ausfertigung von Korrespondenz. Muttersprache Französisch.
 Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache. Wenn möglich Stenographie. Dauer-
 stelle.
 Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.
 Anmeldungstermin: 26. Januar 1960. (2.)
 Offerten an: Abteilung für Heeresmotorisierung, Bern 3. 31

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Zollkreisdirektion Basel)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Eignung für allgemeine
 Bureauarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechen-
 de Handelsschulbildung.
 Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.
 Anmeldungstermin: 31. Januar 1960. (2.)
 Offerten an: Zollkreisdirektion Basel. 32

Kanzleihilfin II

Absgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Tüchtige
 Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch. Der Bewerbung ist eine Photo bei-
 zulegen.
 Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.
 Anmeldungstermin: 10. Februar 1960. (3.).
 Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3. 53

Kanzleihilfin II

Absgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Tüchtige
 Stenodaktylographin. Muttersprache Französisch. Der Bewerbung ist eine Photo bei-
 zulegen.
 Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.
 Anmeldungstermin: 10. Februar 1960. (3.).
 Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3. 54

2 Kanzleihilffinnen II

Deutsche Muttersprache mit guter Kenntnis des Französischen. Abgeschlossene Bureaulehre oder gleichwertige Ausbildung; gewandte Maschinenschreiberinnen. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 1. Februar 1960. (2.).

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Fremdenpolizei, Bern.

55

Zollbeamte II

Schweizerbürger; Alter 20 bis 28 Jahre. Schulbildung: mindestens abgeschlossene Sekundar-, Real- oder Bezirksschule, weitere zweckentsprechende Ausbildung erwünscht. Kenntnis einer zweiten Amtssprache; körperliche Eignung für den Zolldienst, namentlich hinsichtlich der Hör- und Sehorgane. Für gut vorgebildete Bewerber (Absolventen von Handels- und Verkehrsschulen, kaufmännischen Berufsschulen sowie höheren Mittelschulen) ist das Eintrittsalter zurzeit auf 18 Jahre herabgesetzt.

Bis zum Beginn eines Zentralkurses in der Zollschule Liestal kann die Anstellung als nicht ständiger Angestellter erfolgen, nachher als Zollaspirant. Die Aspirantenzeit dauert in der Regel 12 Monate; gegebenenfalls wird sie verlängert bis zur Volljährigkeit. Besoldung: Zollaspiranten, mindestens 20jährig: 681,65 Franken pro Monat; für jüngere Bewerber sowie für nicht ständige Angestellte vor Beginn des Zentralkurses werden die Ansätze je nach Alter und Vorbildung im Einzelfalle festgesetzt.

Zollbeamte II: Jahresbesoldung: 8370 bis 12 040 Franken (Anfangsbesoldung, je nach Alter, 8370 bis 10 770 Franken).

Anmeldungstermin: 15. Februar 1960. (3..).

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion in Bern. Frageblätter für die Anmeldung sind bei der Oberzolldirektion und bei den Zollkreisdirektionen erhältlich.

34

Einige Aushilfskräfte

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung; Berufspraxis; Muttersprache Französisch. Dienstort Genf. Die Stellen werden provisorisch besetzt.

Besoldung: nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 6. Februar 1960. (2.).

Offerten an: Leitung der Filiale Genf der Abteilung für Militärversicherung, Genf, rue des Pâquis 52.

56

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

| | |
|---------------------|------------------|
| In | Bundesblatt |
| Dans | Feuille fédérale |
| In | Foglio federale |
| Jahr | 1960 |
| Année | |
| Anno | |
| Band | 1 |
| Volume | |
| Volume | |
| Heft | 03 |
| Cahier | |
| Numero | |
| Geschäftsnummer | --- |
| Numéro d'affaire | |
| Numero dell'oggetto | |
| Datum | 21.01.1960 |
| Date | |
| Data | |
| Seite | 192-200 |
| Page | |
| Pagina | |
| Ref. No | 10 040 848 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.